

# **Digitales Brandenburg**

hosted by **Universitätsbibliothek Potsdam**

## **Effektivität und Effizienz kriminalpolizeilicher Organisationsformen auf Zeit**

**Büchler, Heinz**

**Wiesbaden, 1994**

Inhaltsverzeichnis

**urn:nbn:de:kobv:517-vlib-4675**

# INHALTSVERZEICHNIS

## Teil I

1.	<b><i>Heinz Büchler, Dieter Wagner, Achim Grawert und Anne-Katrin Fiedler:</i></b> <b>Effektivität und Effizienz von Organisationsformen auf Zeit</b> .....	15
1.1.	Zur Problematik von Sonderorganisationsformen.....	15
1.1.1.	Zur Entstehung des Projektes.....	18
1.1.2.	Zweck der Untersuchung .....	19
1.1.2.1.	Forschungsbedarf .....	20
1.1.2.2.	Ziele der Untersuchung .....	21
1.1.3.	Begriffe und Definitionen .....	22
1.1.3.1.	Die Projektgruppe .....	23
1.1.3.2.	Zu den Begriffen Team, Ermittlungsgruppe, Arbeitsgruppe, Sonderkommission und besondere Aufbauorganisation .....	26
1.1.3.3.	Zu den Begriffen Effektivität und Effizienz .....	33
1.2.	Methoden der Untersuchung.....	34
1.2.1.	Literaturanalyse .....	36
1.2.1.1.	Erkenntnisse aus der Managementliteratur.....	36
1.2.1.2.	Erkenntnisse aus der Polizeiliteratur.....	39
1.2.2.	Quantitative Bestandsaufnahme.....	41
1.2.3.	Expertengespräche .....	46

1.2.4.	Ableitung der untersuchungsleitenden Thesen.....	62
1.3.	Qualitative Untersuchung .....	65
1.3.1.	Untersuchte Sonderkommissionen (Einzeldarstellungen) .....	65
1.3.1.1.	Kurzbeschreibung der untersuchten Sonderkommissionen.....	65
1.3.1.2.	Sonderkommissions-Beschreibung: Profile.....	92
1.3.2.	Darstellung der Untersuchungsergebnisse.....	136
1.3.2.1.	Einberufung von Sonderkommissionen.....	136
1.3.2.2.	Grundlagen der Arbeit in Sonderorganisationsformen.....	142
1.3.2.3.	Personelle Besetzung von Sonderkommissionen .....	147
1.3.2.3.1.	Einfluß des Sonderkommissions-Leiters auf die Auswahl der Mitarbeiter.....	147
1.3.2.3.2.	Die quantitative Besetzung von Sonderkommissionen .....	151
1.3.2.3.3.	Die qualitative Besetzung von Sonderkommissionen .....	157
1.3.2.4.	Organisation von Sonderkommissionen .....	169
1.3.2.4.1.	Die Aufbauorganisation von Sonderkommissionen .....	169
1.3.2.4.2.	Die Ablauforganisation von Sonderkommissionen .....	178
1.3.2.5.	Ausstattung von Sonderkommissionen.....	183
1.3.2.5.1.	Inhaltliche Aspekte der Ausstattung von Sonder- kommissionen.....	183
1.3.2.5.2.	Formale Zuständigkeiten bei der Ressourcenausstattung.....	187
1.3.2.6.	Führung von Sonderkommissionen .....	190
1.3.2.6.1.	Besondere Anforderungen an Sonderkommissions-Leiter.....	190
1.3.2.6.2.	Engagement von Beamten in Sonderkommissionen .....	200
1.3.2.7.	Rahmenbedingungen von Sonderkommissionen.....	214
1.3.2.8.	Abschluß von Sonderkommissionen.....	225

1.4.	Zusammenfassung und Ausblick .....	230
1.4.1.	Untersuchungsleitende Thesen und Untersuchungsergebnisse im Vergleich .....	230
1.4.2.	Gestaltungsempfehlungen.....	239
1.4.3.	Weiterer Forschungsbedarf.....	254
	Abbildungsverzeichnis .....	256
	Literaturverzeichnis.....	263
	Interviewleitfaden.....	265

## 2. *Erich Philipp:*

### **Analyse der Effizienzeinschätzung von Mord- und Sonderkommissionen bei Kriminalpolizei und Staatsanwaltschaft.....** 275

2.1.	Ziele und Inhalte der Untersuchung.....	275
2.2.	Methodik der Untersuchung.....	278
2.3.	Anlässe für die Einrichtung von Sonderorganisationsformen auf Zeit und soko-typische Probleme.....	283
2.4.	Darstellung der Ergebnisse der Befragungsaktion .....	286
2.4.1.	Ergebnisse der Befragung der Kriminalpolizei .....	286
2.4.2.	Ergebnisse der Befragung der Staatsanwaltschaften .....	303
2.5.	Zusammenfassende Schlußfolgerungen.....	311

## Teil II

*Arbeitsgemeinschaft Polizei-Führungsakademie (AG PFA),  
unter Leitung von Wolfgang Stein:*

<b>Führung und Einsatz von Sonderkommissionen .....</b>	<b>315</b>
<b>1. Vorbemerkungen .....</b>	<b>316</b>
<b>2. Vorteile und Nachteile des Einsatzes von Sonderkommissionen .....</b>	<b>328</b>
2.1. Begriff und Wesen der Soko .....	328
2.1.1. Begriff .....	328
2.1.2. Zur Notwendigkeit der Einrichtung von Sonder- kommissionen.....	330
2.1.3. Besondere Anlässe .....	331
2.1.4. Denkbare Anwendungsfälle .....	332
2.2. Vorteile des Einsatzes von Sonderkommissionen .....	333
2.3. Nachteile der Arbeit mit Sonderkommissionen.....	334
2.4. Probleme der Soko-Arbeit.....	335
<b>3. Die Organisation von Sonderkommissionen .....</b>	<b>338</b>
3.1. Die Aufbauorganisation .....	338
3.2. Darstellung eines möglichen Grundmusters .....	340
3.3. Darstellung eines flexiblen Grundmusters.....	341

3.4.	Personalauswahl und Entscheidungskompetenz.....	343
3.5.	Die Eingliederung von Sonderkommissionen als Einsatz- abschnitt in besondere Aufbauorganisationen.....	344
3.5.1.	Terroristische Gewaltkriminalität in Fällen von bundes- weiter Bedeutung.....	345
3.5.2.	Entführungen.....	347
3.5.3.	Geiselnahmen.....	349
3.5.4.	Größere Schadensereignisse und Katastrophen.....	351
3.6.	Die Ablauforganisation einer Sonderkommission.....	353
3.6.1.	Möglichkeit eines Ablaufschemas.....	354
3.6.2.	Räumliche Gestaltung von Arbeitsabläufen.....	356
3.7.	Funktionsbeschreibung der Einzelbereiche.....	356
3.7.1.	Aufgabenstellung des Leiters der Sonderkommissionen.....	356
3.7.2.	Aufgabenstellung der einzelnen Abschnitte.....	358
3.7.2.1.	Zentrale Sachbearbeitung.....	358
3.7.2.2.	Ermittlungen.....	359
3.7.2.3.	Kriminaltechnik.....	360
3.8.	Sachmittelausstattung.....	360
<b>4.</b>	<b>Vertikale und horizontale Information und Kommunikation in Sonderkommissionen.....</b>	<b>361</b>
4.1.	Grundlagen und Definitionen.....	362
4.2.	Vertikale Kommunikation.....	364
4.3.	Horizontale Kommunikation.....	365

4.4.	Informale Kommunikation.....	366
4.5.	Auswirkungen der Kommissionsstärke auf die Informationsverarbeitung.....	367
4.6.	Nutzung verschiedener Medien .....	369
4.7.	Die Datenverarbeitung als Instrument der Informationsverarbeitung und -steuerung.....	370
4.7.1.	EDV in Sonderkommissionen.....	373
4.7.2.	Standardanwendungen in der Polizei.....	374
4.7.2.1.	SPUDOK .....	374
4.7.2.2.	PIOS .....	379
4.7.3.	Andere Verfahren.....	379
4.7.4.	Empfehlungen zum DV-Einsatz in Sonderkommissionen .....	383
4.8.	Informationssteuerung als Führungsaufgabe .....	386
<b>5.</b>	<b>Die Zusammenarbeit von Staatsanwaltschaft und Sonderkommissionen .....</b>	<b>389</b>
5.1.	Ermittlungen im Vorfeld .....	390
5.2.	Ermittlungsverfahren nach den Vorschriften der StPO .....	390
5.2.1.	Zeugenschutz.....	391
5.2.2.	Anordnungskompetenzen (Gefahr im Verzuge).....	392
5.2.3.	Benachrichtigung/Akteneinsicht.....	393
5.2.4.	Ermittlungstaktik.....	394
5.3.	Das Verfahren nach Abgabe an die Staatsanwaltschaft bis hin zur Strafvollstreckung .....	394

<b>6.</b>	<b>Die Öffentlichkeitsarbeit der Sonderkommission</b> .....	396
6.1.	Sonderkommissionen und ihre Wirkung auf das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung .....	398
6.2.	Organisatorische Anbindung der Öffentlichkeitsarbeit der Polizei .....	402
6.3.	Empfehlungen zur Medienarbeit .....	405
<b>7.</b>	<b>Die Auswirkung des Erfolgsdrucks auf die Arbeit der Sonderkommissionen</b> .....	407
7.1.	Darstellung der Problematik .....	407
7.2.	Erfolg oder Mißerfolg .....	409
7.2.1.	Erfolg im engeren Sinne .....	410
7.2.2.	Erfolg im weiteren Sinne .....	410
7.2.3.	Fazit .....	411
7.3.	Faktoren des Erfolgsdrucks .....	412
7.3.1.	Externe Faktoren .....	413
7.3.1.1.	Bevölkerung .....	414
7.3.1.2.	Medien .....	415
7.3.1.3.	Politik .....	415
7.3.1.4.	Staatsanwaltschaft .....	416
7.3.2.	Interne Faktoren .....	417
7.3.2.1.	Polizeiführung und unmittelbare Vorgesetzte .....	417
7.3.2.2.	Beteiligte Dienststellen .....	418



7.3.2.3.	Bürokratische und verwaltungstechnisch Hindernisse .....	418
7.3.3.	Der Zeitfaktor .....	419
7.3.3.1.	Die Dynamik des Falles .....	419
7.3.3.2.	Organisatorische Zeitdruck .....	420
7.3.4.	Der positive Erfolgsdruck .....	421
7.4.	Auswirkungen des Erfolgsdrucks .....	421
7.5.	Empfehlungen .....	423
<b>8.</b>	<b>Zusammenfassung</b> .....	<b>425</b>
	Literaturverzeichnis.....	426